



Tätigkeitsbericht 2018-2021

Sehr geehrte Mitglieder,

pandemiebedingt haben wir die 2020er Vorstandswahlen um ein Jahr verschoben; einen Zwischenbericht haben Sie im Januar erhalten. Ich berichte Ihnen daher heute sowohl über Aktivitäten des letzten halben Jahres als auch über die Amtszeit Ihres Vorstands.

Ausgewählte 2021er Aktivitäten (www.db-kulturwerk.de/aktuelles)

Das erste Halbjahr 2021 war von den **pandemiebedingten Einschränkungen** geprägt: unsere Vorstandssitzungen sowie die Mitgliederversammlungen der Academia Baltica und des DbJuStR haben wie viele andere Veranstaltungen digital stattgefunden, einige, wie z.B. das Bundestreffen, mussten sogar verschoben werden oder leider ganz ausfallen.

Ein Höhepunkt unserer Arbeit war die **Pressemitteilung der Bundesregierung zur Förderung unseres Archivprojekts** (den Link finden Sie auf unserer Webseite). Dass dieses Thema einer Besprechung der Bundeskanzlerin mit Abgeordneten war, dürfen wir als Anerkennung unserer langjährigen Bemühungen werten. Den Zuwendungsbescheid der BKM erhalten zu haben ist ein großer Teamerfolg, für den ich allen Beteiligten danke, insbesondere Frau Motschmann, Herrn Pols und Frau Kroß. Die Magazinräume sind angemietet, Projektleiter Dr. Wörster und Controller Dr. Grünmann sind an Bord, der Vertrag mit Frau Goeze als Archivarin ist unterzeichnet (hier beim Inspizieren einer Archivalie). Dass zumindest für drei Jahre eine hauptamtliche Fachkraft im Brömsehaus tätig sein wird, ist ein Meilenstein für unser Kulturwerk. Frau Dr. v. zur Mühlen sowie den Herren Prof. Dr. Thumser, Dr. Hoheisel, Dr. Eckert und Dr. Schalhorn danken wir sehr für Ihre Arbeit im Archivgremium.



Ehrenbeirat: Wilfrid Braun, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Axel Frhr. von Campenhausen
Vorstand: Dipl.-Volkswirt Thomas von Lüpke (Vorsitzender); Dr. Christian von Boetticher, Dipl.-Ing. Christian Toop (stellv. Vorsitzende);
Dr. Eike Eckert, Prof. Dr. Michael Garleff, Ron Hellfritzsch, M.A., Elisabeth Motschmann MdB,
Dr. Ilse von zur Mühlen, Dr. Martin Pabst, Felicitas Wende

Wissenschaftl. Ltg.: Dr. Martin Pabst
E-mail: csg@deutsch-balten.de
Bankverbindung: Sparkasse Lüneburg

Geschäftsführung: Felicitas Wende
Internet: www.db-kulturwerk.de
IBAN: DE96 2405 0110 0052 0121 01, BIC: NOLADE21LBG

Der Tod von Frau Adolphi trifft uns alle, hat sie sich doch 30 Jahre lang um das Carl-Schirren-Archiv verdient gemacht. Wir sind dankbar, dass wir sie so lange an unserer Seite haben durften und sie zur Feier ihres 98. Geburtstags noch ins Brömsehaus kommen konnte. Dass ihre Arbeit von Herrn Dr. Wörster und Frau Goeze weitergeführt wird, ist sehr in ihrem Sinne.

Ein **Generationswechsel** hat auch **in unserer Geschäftsstelle** stattgefunden. Wir sind Frau Hielscher-Strauss dankbar für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Ein Glücksfall für unser Kulturwerk ist es, dass sich unsere Vorstandskollegin Frau Wende spontan bereitgefunden hat, zusätzlich zu den ihr von Frau Hielscher-Strauss übertragenen Projektaufgaben die Geschäftsführung von CSG und DKS zu übernehmen.

Auf Bitten von Herrn Minister Thümler unterstützte das Landesbüro Estland unseres Zukunftsforums DBJW gemeinsam mit der Uni Göttingen den unter Thümlers Schirmherrschaft stattfindenden **Deutschen Frühling in Estland**.

Unter der Leitung von Herrn Dr. Wörster hat Frau Ziegler die drei Bände des alten Akzessionsbuches mit rund 600 Seiten und 5.182 Datensätzen in eine **Access-Datenbank** eingegeben. Diese Datenbank ist vor allem für die im Archivprojekt vorgesehenen Arbeiten zur Klärung der Überlieferungsgeschichte eine notwendige Voraussetzung.

Die **Tagungsbände** 22, 24 und 26 sind in Vorbereitung, ebenso die digitale Veröffentlichung der Aufsätze aus Band 25. In diesen Tagen erscheint Band 15 unserer Schriftenreihe („**Dorpat und die Grüne Kiste**“), der im Dezember in der estnischen Botschaft in Berlin mit einer Lesung vorgestellt werden soll. Ebenfalls kurz vor der Veröffentlichung steht Band 14, dessen Erscheinen durch eine Spende der Baltischen Ritterschaften ermöglicht wird. Der Redaktion danken wir für **Band 70 (2021) unseres Jahrbuches**.

Aus unserer Arbeit seit der MV 2018

Archiv, Museum und Zukunftsforum sind drei sich ergänzende Themen, die auch im Mittelpunkt des Staatsbesuches im Februar 2019 standen. Den **Besuch des Präsidenten der Republik Lettland** empfinde ich als Symbol der engen lettisch-deutschen Beziehungen und als besondere Auszeichnung für unser Kulturwerk. Nach anderthalb Jahren Vorbereitungszeit wurde Präsident Vējonis mit allen protokollarischen Ehren in Berlin, Hamburg und Lüneburg empfangen. Am selben Wochenende organisierte Frau Wende in Lüneburg die dritte **Deutsch-Baltische Zukunftswerkstatt** mit Vertretern von sechs deutschbaltischen Organisationen. Parallel fand die jährliche **Projektleiterschulung des DBJW** statt.





Museum (www.db-kulturwerk.de/museum)

Wir haben sehr gute Beziehungen zu drei EU-Mitgliedsstaaten mitgebracht. Der Beschluss des Bundestages, den regionalen Kernauftrag des Ostpreußischen Landesmuseums um eine deutsch-baltische Abteilung zu vergrößern, gibt ihm die Möglichkeit, die **grenzübergreifende Zusammenarbeit mit der Region der baltischen Staaten** als neuer Bezugsregion auf- und auszubauen. Darüber hinaus sollen besondere Akzente finanziert werden wie z.B. zum 300. Geburtstag Immanuel Kants im Jahr 2024.

Die Satzung der Ostpreußischen Kulturstiftung (OKS) wurde dahingehend geändert, dass der Vertreter der DKS **vor der Wahl von Einzelmitgliedern anzuhören ist** und im Falle einer Auflösung der OKS deren **Baltika an die DKS** fallen. Der **Wissenschaftliche Beirat** der OKS soll um eine Persönlichkeit aus dem Baltikum erweitert werden. Frau Dr. v. zur Mühlen hat als Stellv. Vorstandsvorsitzende der OKS in zahlreichen Sitzungen mitgewirkt.

Veranstaltungen (www.db-kulturwerk.de/veranstaltungen)

Das **Baltische Seminar 2018** hat unter Leitung der Herren Hellfritzsch und Dr. Eckert im Brömsehaus das Thema „Umsiedlung“ beleuchtet. Den **Festvortrag beim Carl-Schirren-Tag 2019** hielt unsere Vorstandskollegin Frau Motschmann zum Thema „Weibliche Diplomatie – Frauen in der Außenpolitik“, den digitalen **Festvortrag 2020** unser Mitglied Herr Prof. Dr. C. v. Hirschhausen über „Gemeinsame Energiepolitik in Europa“.

Sammlungen (www.db-kulturwerk.de/sammeln-bewahren)

Die laufende Arbeit im Carl-Schirren-**Archiv** stand in den letzten drei Jahren im Zeichen der Vorbereitung auf das Großprojekt.

Die Carl-Schirren-**Bibliothek** ist mit dem IKG Ende 2019 in einen neuen Komplex in die Lindenstraße 31 gezogen. Die Bücher sind in einem neuen Magazin untergebracht.

Publikationen (www.db-kulturwerk.de/publikationen)

Erschienen sind die Tagungsbände 21 („**Musik im Baltikum**“) und 23 („**Zur Rezeption deutschbaltischer Literatur im 20. Jahrhundert**“), Band 13 unserer Schriftenreihe („**Zum Gedenken an Heinrich Wittram**“), Band 3 unserer Digitalen Schriftenreihe („**Deutschbalten im Wuppertal**“) sowie drei **Jahrbücher** und sechs preisgekrönte Beiträge zum **Dietrich A. Loeber Preis**. Den Autoren und Herausgebern sowie den Herren Prof. Dr. Garleff und Dr. Pabst als zuständigen Vorstandskollegen sei Dank!

Öffentlichkeitsarbeit und Wissenschaftliche Leitung (www.db-kulturwerk.de/aktuelles)

Gemeinsam mit DBGes und Studienstiftung hat Herr Dr. Pabst eine renommierte Jury für die Neuauflage des **Loeber-Studienpreises** gewonnen. Die preisgekrönten Beiträge werden jeweils auf der **Loeber-Nachwuchstagung** vorgetragen und vom Kulturwerk veröffentlicht.



Die von Herrn Anger zusammengestellte und mit diesem Bericht zusammen versandte **Sonderausgabe der Mitteilungen aus baltischem Leben** dokumentiert eindrucksvoll die Vielfalt deutsch-baltischer **Aktivitäten**. Auf den Seiten 14, 15, 18, 21, 22, 23, 27, 34, 35, 36 und 37 finden Sie Beiträge zu Kulturwerk und Zukunftsforum DBJW.

Zukunftsforum DBJW (www.dbjw.de)

Das DBJW ist nun in Estland, Lettland, Litauen und Deutschland mit einem **Landesbüro** vertreten und kooperiert mit den **Deutschlehrerverbänden Estlands, Lettlands und Litauens**. Diese Form des Brückenbaus über Grenzen hinweg ist eine schöne Bestätigung des Konferenzkonzeptes.

Die „**Deutsch-Baltische Konferenz (DBK) Riga 2019**“, die „**DBK Digital 2020**“ und die „**DBK Vilnius 2020**“ haben eine erfreulich große Reichweite erreicht. Zur „**DBK Tallinn 2021**“ vom 15.-17.10.2021 sind wir alle herzlich eingeladen.

Geschäftsstelle und Infrastruktur (www.db-kulturwerk.de/broemsehaus)

Der gemeinsame **Server** für CSG, DKS, DBGes, DbJuStR und DBJW ist eine wichtige Basis unserer internationalen Teamarbeit. Viele Benutzer greifen von Zuhause aus auf ihre Daten zu. Gemeinsam mit DBGes, DbJuStR, DBJW und DKS wurden neue Dienstleister engagiert. Die von Herrn Brombach verwaltete **Webseite für unser Kulturwerk** hat den bisherigen Webauftritt von CSG und DKS abgelöst. Sie ist sowohl über die Einstiegsseite www.deutschbalten.info als auch direkt unter www.db-kulturwerk.de aufzurufen.

Unser **Begegnungszentrum Brömsehaus** bedarf weiterhin einer ständigen technischen Pflege, um die sich Herr Toop kümmert. Nach dem Auszug des Nordost-Instituts zum Ende 2019 wurde die Haustechnik getrennt. So bieten wir einen besonderen Veranstaltungsort und eine attraktive Location für standesamtliche Trauungen.

Die **Sanierung des Brömsehaus** hat Frau Kroß mit einer Maßnahme zur Klimastabilisierung des Gewölbekellers abgeschlossen. Das Gebäude ist dadurch vom Dach bis zum Keller für die Zukunft gut aufgestellt, wofür wir ihr sehr zu danken haben.

Wir laden Sie herzlich ein, vom 24.-26. September zum diesjährigen **Carl-Schirren-Tag nach Lüneburg** zu kommen. Zum 2021er Festakt haben drei Botschafter, zwei Abgeordnete und ein Minister ihre Teilnahme zugesagt. Wir hoffen sehr, dass wir in diesem Jahr wieder physisch zusammenkommen dürfen.

Ihr Thomas v. Lüpke